

## Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, den 10.03.2022, 17:32 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

### **Anwesend:**

#### Vorsitzende/r

Frau Bürgermeisterin Nadine Leonhardt

Verwaltung

#### Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Günter Badura

SPD

Herr Ratsmitglied Willi Broschk

SPD

Frau Ratsmitglied Nicole Dickmeis

SPD

Frau Ratsmitglied Ramona Engels

SPD

Herr Ratsmitglied Klaus Fehr

SPD

Herr Ratsmitglied Hans-Josef Gran

SPD

Herr Ratsmitglied Rainer Greven

SPD

Frau Ratsmitglied Marion Haustein

SPD

Herr Ratsmitglied Dr. Christoph Herzog

SPD

Herr Ratsmitglied Stefan Kämmerling

SPD

Herr Ratsmitglied Harald Kommer

SPD

Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Krauthausen

SPD

Herr 1. stellv. Bürgermeister Stephan Löhmann

SPD

Frau Ratsmitglied Elke Lohmüller

SPD

Frau Ratsmitglied Monika Medic

SPD

Herr Ratsmitglied Michael Roth

SPD

Herr Ratsmitglied Dietmar Schultheis

SPD

Herr Ratsmitglied Achim Schyns

SPD

Herr Ratsmitglied Heinz Thoma

SPD

Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis

SPD

Herr Ratsmitglied Frank Wagner

SPD

#### Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Hans-Josef Berndt

CDU

Herr Fraktionsvorsitzender Wilfried Berndt

CDU

Herr Ratsmitglied Willi Bündgens

CDU

Herr Ratsmitglied Heinz-Theo Frings

CDU

Frau 2. stellv. Bürgermeisterin Renée Grafen

CDU

Herr Ratsmitglied Thomas Graff

CDU

Herr Ratsmitglied Bernd Leuchter

CDU

Herr Ratsmitglied Marc Müller

CDU

Frau Ratsmitglied Maria Mund

CDU

Herr Ratsmitglied Wolfgang Peters

CDU

Herr Ratsmitglied Mark Pützer

CDU

Herr Ratsmitglied Thomas Schlenker

CDU

Herr Ratsmitglied Bernd Schmitz

CDU

#### Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Ratsmitglied Michael Cremer

BASIS

Herr Fraktionsvorsitzender Christoph Häfner

BASIS

Herr Ratsmitglied Holmer Milar

BASIS

Herr Ratsmitglied Lambert Sauerbier

BASIS

### Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Ratsmitglied Horst Paul	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Frau Ratsmitglied Gabriele Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Widell	Bündnis 90/Die Grünen

### Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Elisabeth Upadek	AfD
Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich	AfD

### Ratsmitglieder FDP-Fraktion

Herr Ratsmitglied Ulrich Göbbels	FDP
Herr Fraktionsvorsitzender Stefan Schulze	FDP

### Ratsmitglieder

Herr Ratsmitglied Albert Borchardt	DIE LINKE
------------------------------------	-----------

### Von der Verwaltung

Frau Michaela Beckers	Verwaltung
Herr Julian Bilke	Verwaltung
Herr Markus Böling	Verwaltung
Herr Leo Breuer	Verwaltung
Herr René Costantini	Verwaltung
Herr Michael Effenberg	Verwaltung
Frau Brigitte Höne	Verwaltung
Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Stefan Kaefer	Verwaltung
Herr Dieter Kamp	Verwaltung
Frau Kristin Kleinert	Verwaltung
Frau Bettina Merx	Verwaltung
Herr Michael Raida	Verwaltung
Herr Florian Schoop	Verwaltung
Herr Ralf Schroiff	Verwaltung
Herr Rene Schulz	Verwaltung
Frau Stephanie Schwarz	Verwaltung
Frau Petra Seeger	Verwaltung
Herr Achim Vogelheim	Verwaltung

### Schritfführer/in

Frau Nicoletta Lebotesi	Verwaltung
Herr David Schyns	Verwaltung

### **Abwesend:**

#### Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Claudia Moll	SPD
Herr Ratsmitglied Aaron Möller	SPD

#### Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Frau Ratsmitglied Catarina dos Santos Firnhaber	CDU
---	-----

Bürgermeisterin Leonhardt eröffnete die Sitzung des Stadtrates um 17.32 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

Bürgermeisterin Leonhardt stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Stadtrates sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Stadtrates gegeben sei. Außerdem verwies sie auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW.

Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt sei.

Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

### **Öffentlicher Teil**

1	Fragestunde für Einwohner	
2	Umbesetzungen	
2.1	Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss	<b>076/22</b>
2.2	Umbesetzung im Haupt- und Finanzausschuss	<b>083/22</b>
2.3	Bestellung von zusätzlichen sachkundigen Einwohnern in den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	<b>097/22</b>
3	Haushaltsangelegenheiten	
3.1	Haushaltssatzung 2022; Einbringung des Entwurfs; mündlicher Vortrag	
4	Anträge von Fraktionen	
4.1	Einführung von "Rats-TV" in Eschweiler;	<b>065/22</b>
4.2	Auswirkungen KfW-Förderstopp „energieeffizientes" Bauen und Sanieren   Antrag der AfD-Fraktion; mündlicher Bericht	
4.3	Antrag der AfD-Fraktion vom 05.01.2022 bezüglich "RathausQuartier"	<b>054/22</b>
5	LAG "Rheinisches Revier an Inde und Rur" e.V.;	<b>087/22</b>
6	Sport- und Jugendhilfeangelegenheiten	
6.1	Aktualisierung der Richtlinien der Stadt Eschweiler über die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung des Sports	<b>029/22</b>
6.2	Befristete Verlängerung der Neufestsetzung des Entgeltangebots (Tarifübersicht) und befristete Ergänzung der Haus- und Badeordnung für das städtische Freibad während der Corona-Pandemie	<b>032/22</b>
6.3	Jugendhilfeplan; Bereich: Tageseinrichtungen für Kinder; hier: Fortschreibung für das Kindergartenjahr 2022 - 2023	<b>004/22</b>
7	Veränderung der Geschäftskreise der Beigeordneten	<b>030/22</b>
8	Freigabe verkaufsoffener Sonntag im Mai 2022	<b>086/22</b>
9	Beitritt zum Verein altbau Plus e.V.	<b>019/22</b>
10	Ermächtigungsübertragungen nach § 22 KomHVO NRW	<b>023/22</b>
11	Kenntnisgaben	
11.1	Forderungsmanagement im Bereich der Zahlungsabwicklung	<b>051/22</b>
11.2	Temporäre Überdachung des Freibades in Form einer Traglufthalle zur provisorischen ganzjährigen Sicherstellung des verpflichtenden städtischen Schul-Sportangebots	<b>085/22</b>
12	Anfragen und Mitteilungen	

## Nicht öffentlicher Teil

13	Personalangelegenheiten	
13.1	Ausschreibung einer Beigeordnetenstelle sowie Beschluss über die Entscheidung zur Bestellung eines*r sonstigen Bediensteten zum*zur Kämmer*in	064/22
13.2	Bestellung eines Referenten der Stadt Eschweiler	088/22
13.3	Bestellung eines Leiters für das Amt für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften und Tourismus der Stadt Eschweiler	089/22
13.4	Gewährung von Bedienstetendarlehen	067/22
14	Vergabeangelegenheiten	
14.1	Lieferung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen HLF 20 für die Feuer- und Rettungswache	038/22
14.2	Ingenieurleistungen für die Planung der Kanal- und Straßenbaumaßnahme Eichendorffstraße	055/22
14.3	Jahresauftrag 2022 über Kanalreinigungen, optische Kanal- und Schachtinspektionen sowie Dichtheitsprüfungen von Kanälen und Schachtbauwerken im Rahmen von Baumaßnahmen	063/22
14.4	Elektroarbeiten zur energetischen Sanierung der Straßenbeleuchtung	068/22
14.5	Herstellung der Außenanlagen im Rahmen des Neubaus der Kita Florianweg	095/22
15	Veränderung der Gesellschafterstruktur der Gewerbe-Technologie-Center Eschweiler GmbH	009/22
16	Anfragen und Mitteilungen	
16.1	Unterrichtung des Rates gem. § 113 Abs. 5 GO NRW	

## Öffentlicher Teil

### **1 Fragestunde für Einwohner**

Bürgermeisterin Leonhardt gab bekannt, dass keine Anfragen eingegangen seien.

### **2 Umbesetzungen**

#### **2.1 Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss** **076/22**

Der Rat der Stadt Eschweiler nahm den nachfolgenden Sachverhalt zur Kenntnis:

Herr David Kirn wird anstelle von Frau Julia Feller als Vertreter des Malteser Hilfsdienstes gem. § 5 Abs. 3 AG-KJHG i. V. m. § 5 Abs. 1 Buchst. n) der Satzung für das Jugendamt der Stadt Eschweiler in den Jugendhilfeausschuss bestellt.

#### **2.2 Umbesetzung im Haupt- und Finanzausschuss** **083/22**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat beschließt mit sofortiger Wirkung die nachfolgende Änderung in der Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Anstelle von Frau Catarina dos Santos Firnhaber, wird Bernd Schmitz als stimmberechtigtes Mitglied seitens der CDU-Stadtratsfraktion in den Haupt- und Finanzausschuss bestellt.

## **2.3 Bestellung von zusätzlichen sachkundigen Einwohnern in den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss**

**097/22**

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD) und zwei Enthaltungen (FDP) fasste der Rat der Stadt Eschweiler mit 43 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, RM Borchardt) den folgenden Beschluss mehrheitlich:

Der Rat der Stadt Eschweiler bestellt mit sofortiger Wirkung

Frau Diana Droßel als sachkundige Einwohnerin und  
Herrn Herbert Nießen als stellvertretenden sachkundigen Einwohner

für den ADFC Aachen e.V. - Ortsgruppe Eschweiler -

in den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss.

## **3 Haushaltsangelegenheiten**

### **3.1 Haushaltssatzung 2022; Einbringung des Entwurfs; mündlicher Vortrag**

Beigeordneter Kaefer hielt einen Vortrag anlässlich der Einbringung des Haushaltsentwurfs für das Jahr 2022, welcher vom Rat der Stadt Eschweiler zur Kenntnis genommen wurde. Der Vortrag ist als Anlage 1 zur Niederschrift beigefügt.

## **4 Anträge von Fraktionen**

### **4.1 Einführung von "Rats-TV" in Eschweiler;**

**065/22**

RM Milar gab in der Sitzung zum gestellten Antrag eine Erklärung ab, welche als Anlage 2 zur Niederschrift beigefügt ist.

Bei 42 Nein-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) und sechs Ja-Stimmen (BASIS, AfD) lehnte der Rat der Stadt Eschweiler zu A) den folgenden Beschluss mehrheitlich ab:

A) Der Einführung eines „Rats-TV“ in Eschweiler wird zugestimmt.

Bei 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, FDP, Einzelvertreter Borchardt, BMin Leonhardt) und zwei Nein-Stimmen (AfD) fasste der Rat der Stadt Eschweiler zu B) den folgenden Beschluss mehrheitlich.

B) Der Einführung eines „Rats-TV“ in Eschweiler wird aufgrund der in der Arbeitsgruppe „Rats-TV“ erörterten Erkenntnisse zunächst nicht zugestimmt.

Die Fraktion der BASIS nahm an der Abstimmung nicht teil.

### **4.2 Auswirkungen KfW-Förderstopp „energieeffizientes“ Bauen und Sanieren | Antrag der AfD-Fraktion; mündlicher Bericht**

Zum Antrag der AfD-Stadtratsfraktion führte man aus, dass die Stadt Eschweiler vom Förderstopp nicht betroffen sei, da es zu dem Zeitpunkt keine offenen KfW-Förderanträge ohne Genehmigung gegeben habe.

**4.3 Antrag der AfD-Fraktion vom 05.01.2022 bezüglich "RathausQuartier" 054/22**

Bei zwei Ja-Stimmen (AfD) und 46 Nein-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) lehnte der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich ab:

Die AfD-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler beantragt wie folgt: „Wir beantragen die vorläufige Einstellung sämtlicher Planungen bzgl. des „Rathausquartiers“, vornehmlich des vorbereiteten Planverfahrens aus der Pluba Sitzung am 09.12.2021. Das am 24.06.2020 (VV 171/20) beschlossene Masterplanverfahren wird bedeutende Auswirkungen auf die Planungen haben. Vor allem die nun zur Planung gestellte Variante 3 kann erst nach einem durchgeführten Masterplanverfahren weitergeführt bzw. ergänzend umgeplant werden.“

**5 LAG "Rheinisches Revier an Inde und Rur" e.V.; 087/22**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

1. Die Stadt Eschweiler leistet für die Einrichtung des Regionalmanagements der LEADER-Region für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2029 ihren Kofinanzierungsanteil von jährlich 5.714,29 €.
2. Die aktuelle Mitfinanzierung sowie die unter Nr. 1 genannten, entsprechend benötigten Haushaltsmittel von jährlich 5.714,29 € sind für die Jahre bis 2025 in den Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2022 und die Mittelfristplanung bis 2025 bereits eingestellt. Für die darüber hinausgehenden Jahre bis 2029 sind die Mittel dann sukzessive zu berücksichtigen.
3. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die anliegend im Entwurf beigefügte Kofinanzierungserklärung abzugeben.

**6 Sport- und Jugendhilfeangelegenheiten**

**6.1 Aktualisierung der Richtlinien der Stadt Eschweiler über die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung des Sports 029/22**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Aktualisierung der als Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage beigefügten Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung des Sports wird zugestimmt.

**6.2 Befristete Verlängerung der Neufestsetzung des Entgeltangebots (Tarifübersicht) und befristete Ergänzung der Haus- und Badeordnung für das städtische Freibad während der CoronaPandemie 032/22**

RM Winterich beantragte eine separate Abstimmung zu den Punkten 1-5, da er an der Zulässigkeit des Bäderbetriebes zweifele. Frau Seeger wies auf den Zulässigkeitsvorbehalt laut Satz 1 des Beschlussvorschlages hin. RM Winterich zog seinen Antrag daraufhin zurück.

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Vorbehaltlich der Zulässigkeit des Bäderbetriebes nach der jeweils aktuellen Coronaschutzverordnung (CoronaSchVO) werden für die kommenden Freibadsaisons während der Coronapandemie folgende Beschlüsse gefasst:

1. Das Freibad wird im oben beschriebenen Zeitraum auf der Grundlage der mit den Verwaltungsvorlage 184/20 und 172/21 beschlossenen Maßnahmen je nach Witterung voraussichtlich vom April bis September geöffnet.
2. Die seit dem 01.01.2011 geltenden Entgelttarife der städtischen Schwimmbäder werden für das Freibad in den kommenden Freibadsaisons während der Coronapandemie aufgehoben.
3. Der Einlass in das Freibad im Rahmen des Öffentlichkeitsschwimmens kann während der Coronapandemie nur über im Vorfeld erworbene Onlinetickets und bereits erworbene Jahreskarten erfolgen.
4. Das Eintrittsentgelt beträgt bei Online-Buchung für Vollzahler 3,12 € und für ermäßigte Zahler 2,08 € inklusive Onlineticketgebühren und Zahlungsabwicklungsgebühr und berechtigt zu einer maximalen Nutzung von drei Stunden entsprechend des unter Ziffer 5 angesprochenen Nutzungskonzepts. Bei Bargeldzahlung im Freibad reduzieren sich die Tarife auf 3,00 € für Vollzahler und auf 2,00 € für ermäßigte Zahler.
5. Der als Anlage 5 des Nutzungskonzeptes der Verwaltungsvorlage 184/20 beigefügten Ergänzung der bestehenden Haus- und Badeordnung vom 01.11.2008 wird auch für die Freibadsaisons während der Coronapandemie zugestimmt.

**6.3 Jugendhilfeplan; Bereich: Tageseinrichtungen für Kinder; hier: Fortschreibung für das Kindergartenjahr 2022 - 2023 004/22**

Bürgermeisterin Leonhardt wies darauf hin, dass der Beschlussvorschlag in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 08.03.2022 verändert wurde. Über diesen geänderten Beschlussvorschlag wurde abgestimmt.

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

1. Die Beantragung und Finanzierung der im beigefügten Jugendhilfeplan, Tageseinrichtungen für Kinder, dargelegten Fortschreibung der Jugendhilfeplanung für das Kindergartenjahr 2022/2023. Diese stellt die Grundlage für die Beantragung der Landeszuschüsse für Kindertageseinrichtungen zum 15.03.2022 nach § 33 Kinderbildungsgesetz NRW (KiBiz NRW) dar. In Abstimmung mit den Trägern der freien Jugendhilfe werden im Kindergartenjahr 2022/2023 488, davon 4 inklusive, für unter 3-jährige und 1.757, davon 100 inklusive, für über 3-jährige Kinder mit öffentlichen Mitteln geförderte Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen vorgehalten. Das Angebot wird ergänzt durch insgesamt 230 Betreuungsplätze in der Kindertagespflege (200 U3 und 30 Ü3), die von insgesamt 54 Kindertagespflegepersonen bereitgestellt werden,
2. die Beantragung und Finanzierung der in der Sachverhaltsdarstellung dargelegten Praktikumsplätze in Kindertageseinrichtungen. Hintergrund: Mit Inkrafttreten der KiBiz-Novelle seit dem Kindergartenjahr 2020/2021 müssen die vom Land gewährten Zuschüsse für Praktikumsplätze von Auszubildenden in Kindertageseinrichtungen zum 15.03. für das dann folgende Kindergartenjahr beantragt werden,
3. dass alle bestehenden und investiv geförderten U3-Betreuungsplätze, die noch einer Zweckbindung unterliegen, vorrangig mit U3-Kindern belegt werden.

**7 Veränderung der Geschäftskreise der Beigeordneten 030/22**

RM Widell sprach sich für die Beschlussvariante A aus. Hierzu gab es keine Gegenrede, sodass Variante A zur Abstimmung gestellt wurde.

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD) und 45 Ja-Stimmen (SPD, CDU, BASIS, FDP, GRÜNE, RM Borchardt) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich:

Der Rat stellt das Einvernehmen mit der Bürgermeisterin über die in Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage dargestellte Veränderung der Geschäftskreise der Beigeordneten fest und beschließt diese mit Wirkung zum 01.08.2022.

**8 Freigabe verkaufsoffener Sonntag im Mai 2022 086/22**

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt die als Anlage 5 zur Verwaltungsvorlage beigefügte „Ordnungsbehördliche Verordnung über die Freigabe eines verkaufsoffenen Sonntags am 15.05.2022“

**9 Beitritt zum Verein altbau Plus e.V. 019/22**

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD) und 46 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, GRÜNE, BASIS, RM Borchardt, BMin Leonhardt) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich:

Die Stadt Eschweiler tritt dem gemeinnützigen Verein altbau plus e.V. bei und beantragt eine Mitgliedschaft.

**10 Ermächtigungsübertragungen nach § 22 KomHVO NRW 023/22**

RM Cremer führte aus, dass er die in 2021 beantragten 50.000€ für eine barrierefreie City vermisse. Beigeordneter Kaever erläuterte, dass diese in die Rückstellungen geflossen seien und kein neuer Antrag diesbezüglich gestellt werden müsse.

Bei zwei Enthaltungen (AfD) fasste der Rat der Stadt Eschweiler mit 46 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, FDP, BASIS, RM Borchardt, BMin Leonhardt) den folgenden Beschluss einstimmig:

Den in den beigefügten Anlagen 1 bis 2 zur Verwaltungsvorlage vorgenommenen Ermächtigungsübertragungen aus dem Haushaltsjahr 2021 in das Haushaltsjahr 2022 wird zugestimmt.

**11 Kenntnisgaben**

**11.1 Forderungsmanagement im Bereich der Zahlungsabwicklung 051/22**

Der Rat der Stadt Eschweiler nahm die Ausführungen der Verwaltung zur Entwicklung im Bereich des Forderungsmanagements in der Zahlungsabwicklung der Stadt Eschweiler zum Stichtag 31.12.2021 zur Kenntnis.

**11.2 Temporäre Überdachung des Freibades in Form einer Traglufthalle zur provisorischen ganzjährigen Sicherstellung des verpflichtenden städtischen Schul-Sportangebots 085/22**

Nach einhergehender Diskussion beantragte RM Widell den Beschlussvorschlag dahingehend zu ergänzen, dass die Zustimmung unter dem Vorbehalt einer Förderung zu 100% erfolgt. Hierzu gab es keine Gegenrede.

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste daraufhin den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen. Der temporären Überdachung des Freibades in Form einer Traglufthalle wird unter dem Vorbehalt der Förderung zu 100% gemäß Wiederaufbauplan der Stadt Eschweiler zugestimmt.



## 12 Anfragen und Mitteilungen

Es lag ein Antrag der AfD-Fraktion zur Thematik „Vorsorge der Stadt Eschweiler für den Fall eines Black-outs/Brownouts“ vor. Die Ausführungen von Herrn Kamp zu diesem Antrag sind als Anlage 3 zur Niederschrift beigefügt.

Des Weiteren lag ein Antrag der SPD- und GRÜNEN-Stadtratsfraktion zur Thematik „Hochwasserhilfe“ vor. Der Antrag sowie die dazugehörigen Ausführungen von Herrn Kamp sind als Anlage 4 zur Niederschrift beigefügt.

Bürgermeisterin Leonhardt berichtete, dass am heutigen Mittag noch eine Anfrage der BASIS-Stadtratsfraktion eingegangen sei. Die Anfrage ist als Anlage 5 zur Niederschrift beigefügt.

Zur ersten Frage führte Bürgermeisterin Leonhardt aus, dass die beiden angeführten Ratssitzungen ausnahmsweise in einem sehr kurzen Abstand voneinander stattfinden, so dass die 30-tägige Frist noch nicht erreicht sei. Sie wies zudem darauf hin, dass die aktuell hohe Zahl der Corona-Infektionen sich auch erheblich auf die Aufgabenerledigung innerhalb der Verwaltung auswirke.

Die Ausführung von Herrn Kamp zur zweiten Frage sind als Anlage 6 zur Niederschrift beigefügt.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor. Daher beendete Bürgermeisterin Leonhardt die Sitzung um 19.36 Uhr.